



© Bundesheater/Michael Exner

Förderprojekt

Im Rahmen von „Wiener Staatsoper live at home“ werden aus dem vielfältigen Repertoire der Staatsoper, das rund 45 Produktionen umfasst, jede Saison zahlreiche Aufführungen in HD-Qualität weltweit übertragen.

Wiener Staatsoper nun live @home

Vienna Insurance Group und die Wiener Staatsoper ermöglichen Live-Übertragung auf allen Plattformen.

••• Von Martina Berger

WIEN. Opernfans aus allen Ländern können wieder seit dem 11. September bequem von zu Hause aus ausgewählte Opern- und Ballettaufführungen live mitverfolgen. Neben Live-Übertragungen können auch Aufzeichnungen ausgewählter Produktionen in der Videothek konsumiert werden.

Die Oper verlässt das Haus

Zuseher können die Live-Übertragungen aus der Wiener Staatsoper auf jedem mit dem Internet verbundenen Gerät konsumieren: Auf Computer oder Laptop, auf allen Mobilgeräten und auch mit eigenen Apps auf Apple TV, Amazon Fire TV und SmartTVs und in Österreich auch über die A1TV Mediabox. Ausgewählte Vorstellungen werden auch für Samsung-SmartTVs auch in UHD gestreamt. Die Live-Übertragungen stehen

72 Stunden zur Verfügung, auf allen Geräten kann man jederzeit zwischen zwei Kanälen umschalten: Einem Live-Opernfilm oder einem Gesamtblick auf die Bühne – und ab der neuen Saison 2018/2019 gibt es Untertitel in sechs Sprachen.

VIG: Nachhaltiger Förderer

Seit den 1920er-Jahren engagiert sich die Vienna Insurance Group (VIG) in der Förderung von Kunst und Kunschtchaffenden, Kulturprojekten und grenzüberschreitendem Kulturaustausch. Das Unternehmen legt bei der Auswahl der Sponsoring-Projekte unter anderem Wert darauf, dass die Konzerngesellschaften in den jeweiligen Ländern auch einen Nutzen daraus ziehen. So lud die VIG-Gesellschaft Osiguruvanje Makedonija im März Schulklassen einer Musikschule und eines Gymnasiums exklusiv zur Übertragung in ein Kino ein. Die Schüler aus Skopje erhielten die

Möglichkeit, die Ballettaufführung „Raymonda“ zu genießen.

Die Sponsor-Partnerschaft mit dem Projekt „Wiener Staatsoper live at home“ fügt sich in die lange Tradition kultureller Förderungen der VIG nahtlos ein.

Das bestätigt auch Elisabeth Stadler, VIG-Generaldirektorin:

„Die Vienna Insurance Group steht kulturellen und sozialen Projekten in Österreich sowie in Zentral- und Osteuropa seit vielen Jahren als verlässlicher Partner zur Seite und gibt damit wertvolle Impulse. Die VIG als Versicherung der Zukunft ist auf das digitale Zeitalter bestens vorbereitet und setzt u.a. auch in den Sponsoringaktivitäten auf Digitalisierung und Vernetzung. Uns ist es ein Anliegen, durch die Kooperation mit der Wiener Staatsoper als eine österreichische Kulturinstitution von Weltrang über Wien hinausgehend einen Beitrag zum kulturellen Leben und der kulturellen Entwicklung zu leisten und Opernfans rund um den Globus miteinander zu vernetzen.“

www.staatsoperlive.com



© Screenshot www.staatsoperlive.com

Via www.staatsoperlive.com Opern auch abseits des Stammhauses sehen.